



Steckbrief Ausbildungsberuf Fachinformatiker/-in

Angaben zur Person

Vorname:	Daniel
Alter:	16 Jahre
Ausbildungsberuf:	Fachinformatiker für Systemintegration
Ausbildungsjahr:	1. Ausbildungsjahr

Warum haben Sie sich für diesen Ausbildungsberuf entschieden?

Zuhause im Keller habe ich mir eine kleine Ecke für meine Rechner organisiert, wo ich sämtliche Arbeiten am Computer durchführe. Durch einen Berufsberater und das Internet habe ich mich über die IT-Berufe informiert und einen Berufstest gemacht. Bei diesem Test kam als Beruf „Fachinformatiker für Systemintegration“ heraus. Als nächstes habe ich mir das Berufsbild angeschaut und gedacht: „Das ist der perfekte Beruf für mich. Als Fachinformatiker für Systemintegration muss ich mich auf jeden Fall bewerben.“

Was ist das Besondere an diesem Ausbildungsberuf?

An dem Beruf „Fachinformatiker für Systemintegration“ ist das Besondere, dass man sämtliche Arbeiten am Computer erledigt und dadurch lernt, wie man mit einem Rechner gut umgeht. Man vernetzt auch Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen, also gut funktionierenden IT-Systemen.

Was macht die Universität Ulm als Ausbildungsstätte besonders attraktiv?

In der Universität Ulm gibt es so viele Abteilungen, die man im Laufe seiner Ausbildung zu sehen bekommt, welche es in anderen Betrieben nicht geben kann, bzw. geben wird (z. B. Hörsaaltechnik, Helpdesk, usw.). Die Beschäftigten der Universität Ulm sind alle sehr freundlich und hilfsbereit.

Wie sieht ein typischer Ausbildungstag bei Ihnen aus?

An einem typischen Ausbildungstag fahre ich zuerst meinen Rechner hoch und checke danach meine E-Mails. So entnehme ich meinen E-Mails anfallende Aufgaben. Immer mal wieder schreibe ich am Tag Stichpunkte für mein Berichtsheft auf. Bevor ich in den Feierabend gehe, fülle ich mein Berichtsheft komplett aus und auch meinen Arbeitszeitznachweis (wie lange ich gearbeitet habe). Zum Schluss räume ich meinen Arbeitsplatz auf.